

9^a Heute tanzen wir den Pfälzertanz

aus
„Friederike“

Quasi Mazurka (*poco più lento*)

Heu-te tan-zen wir den Pfäl-zer - tanz! Al-le andern Tän-ze mag'ich nicht, ver-trag'ich nicht und

p a tempo

wag'ich nicht, ich ken-ne mich da-bei nicht aus!

Reich' mir dei-ne Hand zum Pfäl-zer - tanz,

pp

p

machen wir ein bißchen Hop-sa-sa, wie Groß-ma-ma und Groß-pa-pa! Wir tan-zen heu-te wie zu

f

p

pp

Haus!

Wie-gen wir uns bei - de wie auf grü-ner Hei - de, wenn die al - te Fie - del

f

p

cresc.

spielt das sü - ße Lie - del! Wenn die klei-nen Mäd-chen zei-gen ih - re Wäd-chen, kann ich mit Be - ha - gen

mf

pp

uir das ei - ne sa - gen, daß ich end-lich, end-lich glücklich bin, und mit ro - ter Wang' sag' ich

rit. *f* *p a tempo*

stun-den lang mei-nen be-sten, mei-nen schön-sten, mei-nen brenn - hei - ßen Dank.

meno *p* *f* *rit.* *p*

Stolz wie ei - ne klei - ne Kö - ni - gin schrei-tet hin die hol - de Tän - ze - rin,

a tempo *mf*

hebt ihr zar-tes Röckchen, schüt - telt ih - re Löckchen, reicht die schma-le Hand zum Kus - se hin.

pp

Wie bei Hof im hei - len Lich - ter-glanz, wie beim al - ler-höch-sten Mum - menschanz,

mf

so ga-lant und zier-lich, gra - de so ma-nier-lich sind auch wir bei uns - rem Tanz.

pp *meno*

Tanz

Wie-gen wir uns bei-de wie auf grü-ner Hei-de, wenn die al-te Fle-del

spielt das sü-ße Lie-del! Wenn die klei-nen Mäd-chen zei-gen ih-re Wä-d-chen, kann ich mit Be-ha-gen

mir das ei-ne sa-gen, daß du end-lich, end-lich glück-lich bist, und mit ro-ter Wang' sagst du

stun-den-lang dei-nen be-sten, dei-nen schön-sten, dei-nen brenn-hei-ßen Dank.